

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	5
<b>Einführung</b>	6
<i>Winfried Schlaffke</i>	
<b>„Start 2000“ – Wegweisende bildungs- und gesellschaftspolitische Vorwärtsstrategie</b>	8
Berufliche Bildung – ein kritisiertes Erfolgssystem	8
Flexible Unternehmensorganisation und wechselnde Arbeitsbeziehungen	9
Komplexes Verbundsystem aus Fach- und Schlüsselqualifikationen	11
Leistungsmängel und Motivationsschwächen von Schulabsolventen	13
Gestiegener Wettbewerb, höhere Qualifikationsanforderungen	16
Naturwissenschaften und Technik – Stiefkinder des deutschen Bildungssystems	18
Selbständigkeit – Von der Betreuungsmentalität zur Gründerstimmung	20
<i>Reinhard Zedler</i>	
<b>Qualifizierung von angehenden Fachkräften im sekundären Bildungsbereich</b>	22
Grundausbildungslehrgang Metall	22
Ausgangslage, Ziel und Konzept	22
Ablauf des Lehrgangs	23
Kooperation und Abstimmung der Partner	25
Daten und Fakten	26
Einschätzung, Bewertung und Ausblick	27
Ausbildung im Firmenverbund der Metall- und Elektro-Industrie	28
Ausgangslage, Ziel und Konzept	28
Rahmenbedingungen	28
Organisation	28
Kooperation und Abstimmung der Partner	29
Daten und Fakten	31
Einschätzung, Bewertung und Ausblick	31

Gisela Feller

<b>Qualifizierung von Nachwuchskräften im tertiären und quartären Bildungsbereich</b>	32
Internationaler Aufbaustudiengang der Berufsakademie (BA)	32
Ausgangslage, Ziel und Konzept	32
Rahmenbedingungen	34
Finanzierung	34
Kooperation und Abstimmung der Partner	35
Daten und Fakten	36
Einschätzung, Bewertung und Ausblick	36
Technische Studiengänge der Berufsakademie (BA) im Ausbildungsverbund	39
Ausgangslage, Ziel und Konzept	39
Rahmenbedingungen	40
Finanzierung	40
Akquisition und Abstimmung der Partner	40
Daten und Fakten	41
Einschätzung, Bewertung und Ausblick	42
VMI-Modell „Praxisnahes Projektmanagement für Jungakademiker“	43
Ausgangslage, Ziel und Konzept	43
Rahmenbedingungen	44
Finanzierung	44
Kooperation und Abstimmung der Partner	44
Daten und Fakten	45
Einschätzung, Bewertung und Ausblick	46
VMI-Modell „Existenzgründerprogramm für Jungunternehmer“	47
Ausgangslage, Ziel und Konzept	47
Rahmenbedingungen	49
Finanzierung	49
Kooperation und Abstimmung der Partner	49
Daten und Fakten	49
Einschätzung, Bewertung und Ausblick	50
<b>Ergebnisse und Empfehlungen</b>	50
<b>Literatur</b>	54
<b>Die Autoren</b>	56